

Projekte im Gesundheitsladen Bielefeld e.V.

• Regionale Unabhängige Patientenberatung UPD

- Kooperationsprojekt mit und finanziert durch Stiftung UPD
- Zuständig für Ratsuchende aus der Region OWL
- Ablösung der ehrenamtlichen Patientenberatung vor Ort

• Förderung Kommunalen GesundheitsKompetenz

- Gesundheitsförderungs-Projekt nach §20 SGB V im Rahmen des Gesunde-Städte-Netzwerks
- Förderung der kommunalen Gesundheitskompetenz und Unterstützung der Initiativen

Unabhängige Patientenberatungsstelle Bielefeld

Patientenberatung:

- Die unabhängige Patientenberatung wird kostenfrei, kompetent, vertraulich und barrierearm angeboten
- Die Beratungsthemen beziehen sich wesentlich auf gesundheitliche und gesundheitsrechtliche Fragen
- Ratsuchende werden unterstützt bei Orientierung im Gesundheitssystem und informierter Entscheidung

Erreichbarkeit:

- Die Patientenberatung erfolgt telefonisch, persönlich vor Ort oder schriftlich durch Larissa Hubert, Carolina Krohn, Jenny Krüger
- Regionales Beratungstelefon 0521-133569
Überregionale UPD-Hotline 0800-0117722
- **Öffnungszeiten:**
Montag und Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr



Unabhängige Patientenberatungsstelle Bielefeld



Gäste der Eröffnungsfeier (v.l.):

Gregor Bornes, BAGP, Stiftungsratsmitglied
Stefan Schwartze, BundesPatientenbeauftragter
Claudia Middendorf, Patientenbeauftragte NRW
Julia Harmsen, Leiterin Gesundheitsamt Stadt Bi
Martin Adamski, Gesundheitsdezernent Stadt Bi
Matthias Rotter, GF Paritätische Bielefeld
Katharina Graffmann-Weschke, Vorstand UPD
Carlo Töpler, Vorstand Gesundheitsladen Bi
Angelika Beier, Vors. SGA des Rates der Stadt Bi
Uwe Ohlrich, Selbsthilfekontaktstelle Bielefeld
(Bilder © Angelina Kuhlmann)



Projekt: Kommunale GesundheitsKompetenz

Unser Weg: Vernetzen – Beteiligen – Umsetzen

Vernetzen

- Steuerkreis des Projektes
- Netzwerkausbau und Bestandsanalyse
- Stärkung bestehender und neuer Arbeitsgruppen

Beteiligen

- Dialogformate mit der Stadtgesellschaft
- Bedarfe ermitteln (Verhaltens- und Verhältnisebene)
- Erreichbarkeit vulnerabler Gruppen
- Gesundheitsrelevante Themen sichtbar machen

Umsetzen

- Multiplikator:innen qualifizieren
- Nachhaltige Strukturen bilden und Kooperationen mit örtlichen Medien und zuständigen Politikbereichen, u.a. KGK, Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Maßnahmen entwickeln und umsetzen



**Projektkoordination durch
Maja Schwidop**

*Projektzeitraum: 01.05.2026 – 28.02.2029
Antragssteller: Stadt Bielefeld
Realisiert durch: Gesundheitsladen Bielefeld e.V.
Finanziert durch: Techniker Krankenkasse*

Kommunale Gesundheitskompetenz stärken – warum?

Ausgangslage:

- Herausforderungen wie **Hitze, Bewegungsmangel, Ernährungsverhalten** und **soziale Ungleichheit** beeinflussen Gesundheit der Bevölkerung
- **Gesundheitsinformationen** und Angebote erreichen Bielefelder Bürger:innen nicht gleichermaßen
- Bestehende **Initiativen und Projekte** bieten großes Potenzial, sind jedoch häufig nicht ausreichend vernetzt und sichtbar

Ansätze und Ziele:

- Orientierung an verschiedenen **Lebensphasen**
- **Themenschwerpunkte** ergeben sich aus bereits bestehenden Initiativen, die stabilisiert und weiterentwickelt werden
- **Weitere Schwerpunkte** können auf Grund von Situations- und Bedarfsanalysen (u.a. Bielefelder Gesundheitsbericht) dazu kommen

